

6. März 2001

Beispielgebende Projekte im ländlichen Raum gesucht

Zum dritten Mal wird Agrar.Projekt.Preis vergeben

Der ländliche Raum hat Zukunft! Das haben die Sieger des Agrar.Projekt.Preises der Jahre 1999 und 2000 und die vielen Einreichungen eindrucksvoll bewiesen. Dieser Bundeswettbewerb für den ländlichen Raum erfreut sich immer größerer Beliebtheit und wird nunmehr bereits zum dritten Mal durchgeführt. Ab sofort können wieder gute, wirtschaftlich erfolgreiche Projekte zum Agrar.Projekt.Preis 2001 bei der zuständigen Landwirtschaftskammer eingereicht werden.

Bei diesem Wettbewerb werden gute Beispiele aus dem ländlichen Raum, die einen Bezug zur Landwirtschaft haben, aber nicht zwingend rein bäuerlich sein müssen, gesammelt, bewertet und der Öffentlichkeit präsentiert. Darunter fallen nicht nur verkaufsorientierte Projekte, sondern auch Betriebswirtschaftskonzepte in der Landwirtschaft, die auf innovative Weise Kosten sparen helfen. Ebenso ist es möglich und erwünscht, dass Gemeinschaftsprojekte zwischen Landwirtschaft und Gewerbe präsentiert werden. Es können auch Gewerbebetriebe selber einreichen, wenn im Projekt ein Bezug zur Landwirtschaft gegeben ist wie zum Beispiel bei vielen Tourismusprojekten. Der Wettbewerb wurde ins Leben gerufen, um neue Märkte aufzuspüren, das breite Spektrum an Angeboten aus dem ländlichen Raum zu zeigen und Projektbetreiber untereinander und auch mit dem Verbraucher zusammen zu bringen.

Die eingereichten Projekte – Einreichfrist ist der 4. April 2001 – werden in den Kategorien „Einzelprojekte“ und „Gemeinschaftsprojekte“ bewertet. Die Sieger in den beiden Kategorien erhalten jeweils 60.000 Schilling, für die zweiten Plätze gibt es 40.000 Schilling und für die 3. Plätze 20.000 Schilling. Heuer wird erstmals auch ein agrartouristischer Sonderpreis für das beste Projekt im Bereich Urlaub am Bauernhof verliehen. Zudem wird beim „Fest der Projekte“, das im November dieses Jahres in Niederösterreich stattfindet, ein niederösterreichischer Landessieger (Preisgeld 30.000 Schilling) ermittelt. Der Agrar.Projekt.Preis wird von fast allen im ländlichen Raum tätigen Institutionen und Organisationen getragen.

Nähere Informationen bei der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer unter der Telefonnummer 02742/259-5112 (Dipl.Ing. Gabriele Schaller) und unter der Internetadresse www.agrarprojektpreis.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at



NK Presseinformation